



# Gemeinde St. Stefan im Gailtal

9623 St. Stefan/Gail

Tel. 04283/2120, Fax 04283/2120-24

E-Mail: [st.stefan-gailtal@ktn.gde.at](mailto:st.stefan-gailtal@ktn.gde.at)

Homepage: [st.stefan-gailtal.at](http://st.stefan-gailtal.at)

An einen Haushalt!

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung!

St. Stefan, 09.01.2013

Sehr geehrte Gemeindebürger,  
liebe Jugend!

## Volksbefragung am 20. Jänner 2013

Gemäß den Bestimmungen des Volksbefragungsgesetzes wird die Verordnung unseres Herrn Bundespräsidenten über die Anordnung einer Volksbefragung mit folgender Fragestellung bekannt gemacht:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**  
oder  
b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?“**

Von der Gemeindewahlbehörde St. Stefan im Gailtal wurden die Sprengelteilung, Wahllokale und Wahlzeiten wie folgt fixiert:

<b>Sprengelteilung</b>	<b>Wahllokal</b>	<b>Wahlzeit</b>
1 / St. Stefan	Gemeindeamt, Schmölzing Nr. 7	08:00–12:00 Uhr
2 / Köstendorf	Feuerwehrhaus, Köstendorf Nr. 68	08:00–12:00 Uhr
3 / St. Paul	Feuerwehrhaus, St. Paul Nr. 26	08:00–12:00 Uhr
4 / Tratten	Gasthaus Sternig, Tratten Nr. 13	08:00–12:00 Uhr
5 / Matschiedl	Gasthof Gailtaler Hof, Matschiedl Nr. 11	08:00–12:00 Uhr
6 / Vorderberg	Gasthaus Ortsburg, Vorderberg Nr. 5	08:00–12:00 Uhr

Die **Wahlzeit** ist in allen **Sprengeln** von **08:00 bis 12:00 Uhr** und **Wahlkartenwähler** können in allen **Wahlsprengeln** wählen. Innerhalb der Verbotszonen (25 m im Umkreis des Wahllokales) ist insbesondere jede Wahlwerbung nicht gestattet.

**Stimmberechtigt** sind Personen, die spätestens am Tag der Befragung das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Stichtag (28.11.2012) den ordentlichen Wohnsitz in unserer Gemeinde innehatten und im Wählerverzeichnis des betreffenden Sprengels eingetragen sind.

Rund eine Woche vor der Volksbefragung erhalten alle stimmberechtigten Gemeindebürger schriftlich Informationen, in welchem Sprengel bzw. Wahllokal Sie am 20. Jänner 2013 abstimmen können. Stimmberechtigte, die am Wahltag nicht in ihrem Sprengel zur Wahl gehen können, haben die Möglichkeit, eine **Stimmkarte** zu bekommen. Diese ist beim Gemeindeamt zu beantragen. Der letzte Ausstellungstag für Stimmkarten ist bei persönlicher Abholung am **Freitag, der 18. Jänner 2013**. Die verschlossene Stimmkarte muss spätestens am Tag der Volksbefragung (Sonntag, 20. Jänner 2013, 17.00 Uhr) bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Die Stimmkarte kann auch in einem Wahllokal des Stimmbezirkes bis zu dessen Schließung abgegeben werden.

Personen, die infolge **Bettlägerigkeit**, aus Alters-, Krankheits- oder sonstigen Gründen unfähig sind, ihr Wahlrecht in einem Wahllokal auszuüben, haben die Möglichkeit der Briefwahl bzw. diese Personen können das Stimmrecht vor der **besonderen Wahlbehörde** („fliegende Wahlkommission“) in ihrer Wohnung ausüben. Der diesbezügliche **Antrag** ist **spätestens am Mittwoch, dem 16. Jänner 2013** beim Gemeindeamt mündlich oder schriftlich zu stellen und hat eine Erklärung des Wahlberechtigten, dass er wegen Bettlägerigkeit oder sonstiger Behinderung unfähig ist das Wahlrecht im Wahllokal auszuüben sowie die genaue Angabe des Ortes, an dem der Antragsteller sein Wahlrecht ausüben will, zu enthalten.

Sie werden höflichst ersucht, von Ihrem demokratischen Stimmrecht Gebrauch zu machen.

## Pensionsversicherungsanstalt – Sprechtage 2013

Die Pensionsversicherungsanstalt, Landesstelle Kärnten, hält an nachstehenden Terminen **Sprechtage in der Gebietskrankenkasse Hermagor** jeweils in der Zeit von **8.00 – 12.00 Uhr** ab:

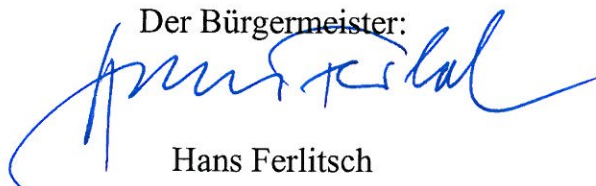
14.01.2013, 18.02.2013, 18.03.2013, 15.04.2013, 13.05.2013, 17.06.2013,  
15.07.2013, 19.08.2013, 16.09.2013, 14.10.2013, 18.11.2013, 16.12.2013

## Blutspendeaktion am 28. Jänner 2013

Der freiwillige **Blutspendedienst** des **Österreichischen Roten Kreuzes** veranstaltet am **Montag, dem 28. Jänner 2013** in der Zeit von **15:30 Uhr bis 20:00 Uhr** in der **Volksschule St. Stefan** eine **Blutabnahme**. Die Bevölkerung wird gebeten, sich recht zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:



Hans Ferlitsch